

97.30, 93.80, 100, 102.50, 102, 104.50, 102.50, 102, 100.50, 100.50, 100.40, 99, 94%. Notiert in Frankf. a. M.

4% **Chicago, Burlington & Quincy Extension Bonds (Nebraska-Div.)** fällig spätestens 1. Mai 1927: § 29 441 000. In Umlauf am 30. Juni 1907: § 24 505 000. Stücke datiert 2. Mai 1887 à § 1000. Zinsen: 1. Mai und 1. Nov. Kapital und Zinsen in lawful money. Tilgung: Die Ges. ist verpflichtet, jährlich 1% des jeweils ausgegebenen Gesamtbetrages dieser Obligationen anzukaufen und zu tilgen, vorausgesetzt, dass dieser Rückkauf zu höchstens 110% zuzüglich Zinsen bewirkt werden kann. Jede andere Tilgung durch Ziehung oder durch unfreiwillige Rückzahlung ist ausgeschlossen. Sicherheit: Die Ges. als Besitzerin des gesamten Aktienkapitals und der zur ersten und alleinigen Stelle hypothekarisch eingetragenen Obligationen der in Nebraska befindlichen Zweigbahnen Nebraska und Colorado, Grand Island & Wyoming Central und Omaha & North Platte, von welchen 617 Meilen fertiggestellt waren, hat diese Obligationen als Sicherheit für die gegenwärtige Emission bei der New-England Trust Co. of Boston hinterlegt. Die Ges. ist berechtigt, weitere Obligationen dieser Emission auf noch zu erbauende Zweiglinien in Nebraska, Kansas, Colorado, Dakota und Wyoming auszugeben, jedoch mit der Massgabe, dass 1) die Ausgabe nur auf endgültig fertiggestellte und bezahlte Strecken erfolgen darf, 2) die dafür zu bestellende zur ersten und alleinigen Stelle einzutragende hypothekarische Sicherheit die Rate von § 20 000 für einfaches und § 10 000 für zweites Geleise nicht übersteigen darf, 3) der Gesamtbetrag der Ausgabe aller Obligationen auf 1500 Meilen beschränkt bleibt. In die hypothekarische Verpfändung sind ausser dem Bahnkörper auch die Bahnhöfe und das Betriebsmaterial mit einbezogen. Aufgelegt § 11 200 000 26. April 1887, hiervon § 3 000 000 zu 96.75%. Kurs Ende 1887—1907: In Berlin: 93.80, 89.75, 91, 84.50, 87.50, 83.50, 82.50, 86.30, 85.50, 85.50, 96.50, 103.50, 108.50, 110.60, 109.50, 106.30, 104.10, 103.25, 104.25, 101.75, 96.50%. — In Frankf. a. M.: 93.80, 89.50, 99.50, 85, 87.70, 83.20, 83.60, 85.90, 85.60, 85.70, 96.60, 103.15, 108.70, 111.50, 109.50, 106.50, 105.20, 104, 104.20, 101, 94%.

Geschäftsjahr: 1. Juli bis 30. Juni (bis 1896 inkl. Kalenderjahr).

Usance: Seit 2./1. 1899 wird beim Handel an deutschen Börsen § 1 = M. 4.20 gerechnet, vorher § 1 = M. 4.25.

Dividenden: 1873—76: Je 10%; 1877—80: 6, 8, 10, 9¹/₄%; 1881—87: Je 8%; 1888—96: 5, 4, 5, 4¹/₄, 5, 5, 4³/₄, 4, 4%; 1./1.—1./7. 1897: 2%; 1897/98—1906/07: 5¹/₂, 6, 6, 6¹/₂, 6³/₄, 7, 7, 7, 7%. Zahlbar vierteljähr. Am 1./10. 1907 wurde die vierteljähr. Div. auf 2% erhöht und ausserdem eine Extra-Div. von 6% verteilt.

Bilanz am 30. Juni 1907: Aktiva: Bahnbau u. Ausrüst. 345 281 500, Anlagen in Sicherheiten von kontroll. Bahnen 4 156 740, andere Anlagen 14 190 912, Material. 6 013 344, Bonds im Sink. Fund 17 262 788, verschied. Sicherheiten 461 800, Kassa 6 316 092. — Passiva: A.-K. 110 839 100, Fund. Schuld 168 690 000, unbez. Coup. 66 721, 1./7. 1907 fäll. Zs. 2 176 342, Löhne etc. 7 387 359, Tilg.-F. 27 590 565, Burlington frei. Unterst.-F. 129 256, Feuerversich.-F. 609 158, div. Kredit. u. Accepte 4 842 883, Ern.-F. 10 000 000, Bilanz Surplus 47 023 299, Gewinn u. Verlust 14 328 492 = Total § 393 633 176.

Gewinn u. Verlust 1906/07: Betriebseinnahmen 81 705 307, hierzu Einnahmen aus Anlagen u. Zs. 443 262, ergibt 82 148 569, Betriebsausgaben 58 184 495, Steuern 2 814 057, Nettoeinnahme 21 150 017. — Ausgaben: Bonds-Zs. 7 308 209, Tilg.-F. 709 310, 7% Div. 7 758 737, bleibt Surplus 5 373 762, hierzu Bilanz Surplus von 1905/06 41 649 537, giebt Bilanz Surplus § 47 023 299.

Chicago, Milwaukee and St. Paul Railway Co. in Milwaukee.

Gegründet: Am 5. Mai 1863 unter dem Namen Milwaukee and St. Paul Railway, der am 11. Febr. 1874 in Chicago Milwaukee and St. Paul Railway Company umgeändert wurde.

Zweck: Bau und Betrieb von Eisenbahnen: die Bahnlinien erstrecken sich von den Städten Chicago, Milwaukee und St. Paul nach Westen, Südwesten und Nordwesten und ihre zahlreichen Zweiglinien führen durch die fruchtbarsten Teile der Staaten Illinois, Wisconsin, Iowa, Missouri, Nord- und Süd-Dakota. Im Betrieb am 30. Juni 1907: eigene Linien 7186,69 engl. Meilen, davon in Wisconsin 1731,75, Illinois 412,62, Iowa 1871,13, Minnesota 1205,63, North Dakota 153,31, South Dakota 1512,86, Missouri 140,27, Michigan 159,12 engl. Meilen, ausserdem gepachtet: 290,11 engl. Meilen.

Kapital: § 49 808 400 Vorz.-Aktien, § 83 183 900 St.-Aktien à § 100; die Vorz.-Aktien haben vor den St.-Aktien ein Vorrecht auf 7% Div., aber ohne Nachzahlung. Die G.-V. v. 4./10. 1902 beschloss die Erhöhung des St.-A.-K. von § 58 183 900 auf § 83 183 900. Sodann beschloss der Verw.-R. 17./12. 1906 das Kapital um weitere § 66 328 500 Vorz.-Aktien und § 33 164 300 St.-Aktien zu erhöhen.

Bonds-Schuld am 30./6. 1907: § 125 817 500, hiervon in Frankf. a. M. gehandelt: **Obligationen:** 6% **Chicago-Milwaukee and St. Paul-Bonds von 1880.** § 3 000 000 in Stücken à § 1000. Zinsen: 1. Jan., 1. Juli. Tilgung: Das Kapital ist fällig am 1. Jan. 1910. Die Zahlung der Coupons und der Obligationen erfolgt in Papier (Currency). — Sicherheit: I. Mortgage auf die erworbene resp. auf 999 Jahre gepachtete 146 Meilen lange Chicago & Pacific Division. Aufgelegt § 2 750 000 am 25. Juni 1880 zu 102% in Frankfurt a. M. bei der Deutschen Vereinsbank, ferner in New York bei Kuhn, Loeb & Co. Kurs Ende